

Deutsches
Ingenieurblatt

7-8-2021 Juli / August
€ 15,-



TRANSolution Architecture and Consulting Einfache Effizienz in Gestalt und Technik

Das in Holzbauweise errichtete Niedrigenergiehaus mit einer Gesamtwohnfläche von 145m² passt sich allen Lebensphasen des Nutzers an. Durch die zentrale Anordnung eines Raumes der Zusammenkunft lassen sich die Nebenräume passend ihrer Funktion als Rückzugsort finngförmig daran anschließen. Der zentrale Ort bildet der wärmespendende Grundofen und der daran angegliederte Ess- und Wohnraum. Durch die Barrierefreiheit lässt sich das Gebäude bis ins hohe Alter bewohnen.

Die verwendeten Materialien bestehen fast ausschließlich aus nachwachsenden Rohstoffen.

Der Grundofen beheizt die Räume in den Wintermonaten. Die elektronische Abbrandsteuerung ermöglicht eine effiziente und saubere Verbrennung. Die Speichermasse strahlt die Wärme zeitversetzt an die umliegenden Räume ab. Die Luft-/Wasser-Wärmepumpe beheizt den Warmwasserspeicher und steht bei Bedarf zur Versorgung der Flächenheizung bereit. Die kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung ermöglicht zudem den Luftwechsel bei niedrigem Energieverlust. Der Endenergiebedarf beträgt 13,0 kWh/(m²a). In der Praxis zeigt sich ein Verbrauch von ca. 2,5 Raummetern Scheitholz und ein Stromverbrauch von ca. 5000 kWh/a inkl. Wärmepumpenstrom für insgesamt 5 Personen.

www.transolution-architecture.com



Bild: TRANSolution Architecture and Consulting

Das Einfamilienhaus aus ökologischen Materialien und einem nachhaltigen Energiekonzept besticht durch seine allumfängliche und einfache Konzeption.

Acer

Leistungstarkes Notebook für Ingenieure

Acers Produktlinie „ConceptD“ wurde speziell für Ingenieure entwickelt, die regelmäßig mit rechenintensiven Anwendungen wie CAD-Renderings arbeiten und gleichzeitig viel Wert auf ein ansprechendes Design legen. Das „ConceptD 7 Ezel“ bietet alles für einen produktiven Workflow.

Das Notebook ist durch sein Display-Scharnier ein Allrounder und lässt sich flexibel einsetzen: Vom klassischen Notebook-Mode über den Float-Modus, bei dem das Display über der Tastatur schwebt, bis hin zum Tablet-Mode bietet das Gerät vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Das 39,6 cm (15,6 Zoll) große IPS-Touch-Display liefert mittels 4K-Auflösung eine brillante Detailtiefe. „Pantone“-Validierung, 100 Prozent Adobe RGB-Farbraumabdeckung und „Delta E<2“ gewährleisten eine originalgetreue Bildwiedergabe.

Das Notebook kommt mit „Intel Core H“-Prozessoren der 11. Generation sowie neuesten „NVIDIA-GPUs“. Zusammen mit bis zu 2 TB Massen- und bis zu 64 GB DDR4-Arbeitsspeicher ist das Gerät selbst anspruchsvollen Workflows gewachsen – speziell wenn Nutzer große Dateien bearbeiten oder mehrere Anwendungen gleichzeitig verwenden.

Zwei „Thunderbolt“-4-Anschlüsse sorgen für hohe Übertragungsgeschwindigkeiten und ermöglichen es, bis zu fünf weitere Thunderbolt-Geräte anzuschließen. Ein SD-Kartenlot, ein Displayport 1.4 und ein HDMI 2.0-Port vervollständigen die umfangreiche Ausstattung.

www.acer.de



Bild: Acer Computer GmbH

„Intel Core™ Prozessoren“ der 11. Generation der H-Serie und zahlreiche Grafikoptionen, inklusive der „NVIDIA RTX™ A5000“, halten Einzug ins „ConceptD“-Portfolio von Acer.

Weise Software

HOAI-Pro 2021 mit aktualisierten Honorartafelwerten

Neben der aktuellen HOAI-Fassung 2021 enthält „HOAI-Pro“, das Programm zur Honorarberechnung und Angebotserstellung von Weise Software, nun die aktualisierten Honorartafeln des neuen Siemon-Gutachtens. Diese kürzlich veröffentlichte Expertise berücksichtigt, im Gegensatz zur HOAI 2021, die sich an den alten Honorartafelwerten der HOAI-Fassung von 2013 orientiert, auch aktuelle Kostensteigerungen und gestiegene Anforderungen an die Planung. Damit können Ingenieur*innen und Architekt*innen gegenüber ihrer Auftraggeberschaft bei Honorarverhandlungen plausibel argumentieren und auskömmlichere Honorare erzielen, die den tatsächlichen Aufwand angemessen berücksichtigen.

Mit der Unterstützung von Weise Software haben das IWW-Institut und der Verband Beratender Ingenieure (VBI) beim Unternehmen Siemon Sachverständige + Ingenieure ein Gutachten zur Untersuchung der Honorartafelwerte in Auftrag gegeben. Diese bilden die fachliche und rechnerische Basis für angemessene Honorare für Grundleistungen in der HOAI. Das Gutachten schlägt auf der Grundlage einer Umfrage unter 5.400 Architektur- und Ingenieurbüros eine Aktualisierung der Honorartafelwerte als Anhaltswerte für Grundleistungen der Leistungsbilder vor. Als Begründung wurden u. a. gestiegene Personal- und Sachkosten, eine größere Planungskomplexität durch mehr Beteiligte, dadurch bedingte zeitaufwändigere Koordinationen und Abstimmungen, mehr Aufwand durch neue Rechtsprechungen und Gesetzgebungen sowie eine zunehmende Spezialisierung der Planungsdisziplinen genannt.

www.weise-software.de



Bild: Weise Software GmbH

Anwender von HOAI-Pro 2021 können auf der Grundlage des Siemon-Gutachtens Projekte und Leistungen angemessen abrechnen.